

---

Kanton Aargau  
**Gemeinde Niederwil**



# **Planungsziele 2026 – 2029**

---

## Einleitung

Der Gemeinderat Niederwil legt mit den Planungszielen dar, welche Themenbereiche er besonders begleiten und einer Lösung zuführen will. Das vorliegende Dokument führt das bisherige Legislaturprogramm fort und ermöglicht zugleich einen Ausblick auf Bereiche, die nach Ablauf der laufenden Amtsperiode aus heutiger Sicht aktuell werden könnten.

### *Gesamtzielsetzung:*

*Wir wollen den Charakter von Niederwil als Gemeinde mit hoher Lebensqualität erhalten und fördern. Mit den zur Verfügung stehenden Mitteln gehen wir verantwortungsvoll um.*

*Der Gemeinderat bringt Entwicklung, Lebensqualität, Finanzen und Nachhaltigkeit in Einklang und handelt mit langfristigem Weitblick.*

Die Planungsziele dienen als Führungs- und Arbeitsinstrument. Sie entfalten keine Rechtswirkung und nehmen keine Beschlüsse vorweg. Gleichzeitig sollen sie dazu beitragen, die Diskussion über Gemeindethemen in breiten Teilen der Bevölkerung anzuregen.

Die Planungsziele sind nach Themenbereichen gegliedert. Die Leitsätze zeigen auf, mit welcher Ausrichtung der Gemeinderat die politischen Geschäfte führt. Die Massnahmen bilden die Meilensteine ab, mit denen die gesetzten Ziele erreicht werden sollen.



*Von links nach rechts:  
Gemeinderat Manuel Stoop, Frau Vizeammann Martina Balmer, Gemeinderätin Nina Haas,  
Gemeinderat Lukas Vock, Gemeindeammann Norbert Ender*

## 1. Gemeindeentwicklung, Planung

### Leitsatz

- 1.1 Wir erhalten und entwickeln die Standortattraktivität von Niederwil als eigenständige, gut vernetzte Gemeinde unter Berücksichtigung der dörflichen Strukturen und der besonderen Identitäten.

Niederwil entwickelt sich qualitativ, massvoll und nach Möglichkeit kontinuierlich weiter. Wir schaffen Voraussetzungen für eine ausgewogene Bevölkerungsstruktur und vielfältige Wohnangebote.

### Massnahmen

- 1.1.1 Das Räumliche Entwicklungsleitbild (REL) bildet die konzeptionelle Grundlage für die räumliche Entwicklung der Gemeinde und dient als Basis für die Gesamtrevision der Allgemeinen Nutzungsplanung. Die Arbeiten werden auf dieser Grundlage weitergeführt. Als Zielwert gilt eine Bevölkerungszahl von 3'500 Einwohnerinnen und Einwohnern im Jahr 2040.

Im Zentrum der Nutzungsplanungsrevision stehen eine qualitätsvolle und massvolle Innenentwicklung, die Stärkung des Dorfkerns sowie der sorgfältige Umgang mit Landschaft, Kulturland und Schutzobjekten. Die bestehenden Bauzonen sollen besser genutzt werden, ohne zusätzliches Kulturland einzuzonen. Die Arbeitszonen für Gewerbe und Industrie bleiben erhalten, damit Arbeitsplätze und ein ausgewogener Nutzungsmix weiterhin möglich bleiben.

- 1.1.2 Der Dorfkern von Niederwil wird als attraktiver Ort des Aufenthalts und der Begegnung gestärkt. Damit sollen ein lebendiges Zentrum mit publikumsorientierten und gewerblichen Nutzungen erhalten und Entwicklungsmöglichkeiten geschaffen werden. Die Gemeinde verfügt in diesem Gebiet aufgrund ihres Grundeigentums über eigene Handlungsoptionen. Das Verfahren für einen kommunalen Entwicklungsrichtplan Dorfkern Niederwil wird geführt.

## **2. Finanzen**

### **Leitsatz**

- 2.1 Niederwil führt seinen Finanzhaushalt vorausschauend, nachhaltig und transparent. Die Gemeinde setzt ihre Mittel wirkungsvoll ein, realisiert Investitionen in finanziell tragbaren Etappen und sichert langfristig ihre Handlungsfähigkeit.

### **Massnahme**

- 2.1.1 Die Gemeinde steuert ihre Finanzentwicklung anhand klarer Kennzahlen. Chancen und Risiken werden laufend überprüft, Investitionen in finanziell tragbaren Etappen umgesetzt. Dafür erlässt der Gemeinderat eine Finanzstrategie und setzt sie entsprechend um.

### **3. Bildung**

#### **Leitsatz**

- 3.1 Niederwil bietet ein hochwertiges, zeitgemässes und verlässlich ausgebautes Bildungsangebot mit modernen schulergänzenden Strukturen. Niederwil bleibt ein regional verankerter und leistungsstarker Oberstufenstandort. Die Ergebnisse der Schulevaluation auf Primar- und Oberstufe liegen über dem kantonalen Durchschnitt und werden durch das Ansehen der Schule bestätigt.

#### **Massnahmen**

- 3.1.1 Der Gemeinderat nimmt seine Rolle als oberstes Führungsorgan der Schulen engagiert und aktiv wahr.
- 3.1.2 Die involvierten Gremien werden bei der Stärkung der Kreisschule Reusstal unterstützt.
- 3.1.3 Die Erweiterung und Sanierung des Kindergartens «Althau» einschliesslich Umgebungsgestaltung wird abgeschlossen.
- 3.1.4 Der Sanierungsbedarf sämtlicher Schul- und Freizeitanlagen wird erhoben. Für die Mehrzweckhalle wird eine Gesamtanalyse des baulichen Zustands, der Nutzerbedürfnisse und der notwendigen Investitionen erstellt.
- 3.1.5 Mit dem Projekt «Neubau Gemeindehaus» wird eine attraktive Bibliothek für die Schulen und die Bevölkerung geschaffen.

## **4. Gemeindeorganisation, Behörden und Kommunikation**

### **Leitsatz**

- 4.1 Die Bevölkerung ist gut informiert und wird zur aktiven Teilnahme an der politischen Willensbildung motiviert.

### **Massnahmen**

- 4.1.1 Die Bevölkerung wird regelmässig über laufende und neue Aktivitäten informiert. Die Kommunikationswege werden auf Digitalisierungsmöglichkeiten überprüft. Wo sinnvoll, werden Veränderungen umgesetzt.
- 4.1.2 Der Gemeinderat pflegt einen konstruktiven Austausch mit den Ortsparteien.

### **Leitsatz**

- 4.2 Niederwil verfügt über ein führungsstarkes Gemeinderatsteam und engagierte, gut abgestützte Kommissionen.

### **Massnahmen**

- 4.2.1 Der Gemeinderat setzt sich proaktiv für die Besetzung der jeweiligen Gremien ein.
- 4.2.2 Die Kommissionen werden aktiv in die entsprechenden Geschäfte eingebunden.

### **Leitsatz**

- 4.3 In den regionalen Organisationen nimmt Niederwil eine aktive Rolle ein. Gemeindeübergreifende Anliegen werden mit den Nachbargemeinden koordiniert. Niederwil strebt gute Beziehungen zu seinen Nachbargemeinden an und nutzt, wo möglich und sinnvoll, bestehende und neue Synergien.

### **Massnahmen**

- 4.3.1 Mit den Nachbargemeinden findet ein regelmässiger Austausch über die Zusammenarbeit auf Stufe Gemeinderat und Verwaltung statt.

- 4.3.2 Der Gemeinderat unterstützt und stärkt die bestehenden Organisationsformen und engagiert sich wirksam in den Führungsgremien.

#### **Leitsatz**

- 4.4 Niederwil hat eine effiziente Gemeindeverwaltung mit qualifizierten Mitarbeitenden. Sie arbeitet bürgerfreundlich und wirtschaftlich.  
Niederwil ist ein attraktiver Arbeitgeber.

#### **Massnahmen**

- 4.4.1 Die Prozesse der Verwaltung werden auf Digitalisierungsmöglichkeiten überprüft. Wo sinnvoll, werden Veränderungen umgesetzt.
- 4.4.2 Die Personalstruktur einschliesslich Pensenplanung wird regelmässig überprüft. Für kritische Ressourcen sind Stellvertretungen sichergestellt.
- 4.4.3 Das Projekt für ein neues Gemeindehaus wird bis zur Realisierung vorangetrieben.
- 4.4.4 Für die technischen Dienste wird unter Bezug externer fachlicher Unterstützung eine Auslegeordnung erarbeitet. Ziel ist eine klare Struktur mit einem bedürfnisorientierten und budgetkonformen Leistungsverzeichnis, das den veränderten Anforderungen Rechnung trägt.

#### **Leitsatz**

- 4.5 Niederwil pflegt einen offenen, adressatengerechten und respektvollen Austausch mit der Bevölkerung. Die Bevölkerung wird regelmässig und transparent in den Willensbildungsprozess einbezogen. Die Kommunikation des Gemeinderats ist proaktiv.

#### **Massnahmen**

- 4.5.1 Die Bevölkerung wird regelmässig über laufende und neue Aktivitäten informiert. Die Kommunikationswege werden auf Digitalisierungsmöglichkeiten überprüft. Wo sinnvoll, werden Veränderungen umgesetzt.
- 4.5.2 Eine Bevölkerungsumfrage zeigt die Bedürfnisse, Erwartungen und Prioritäten der Bevölkerung auf. Die Ergebnisse schaffen eine fundierte Grundlage für politische Entscheidungen, Planung und Kommunikation.
- 4.5.3 Der Gemeinderat pflegt die bestehenden Anlässe mit der Bevölkerung.

## **5. Leben und Wohnen**

### **Leitsatz**

- 5.1 Niederwil schafft die Voraussetzungen für eine ausgewogene Bevölkerungsstruktur und vielfältige Wohnangebote. Alle Altersgruppen können sich in Niederwil wohlfühlen.

### **Massnahmen**

- 5.1.1 Mit dem Bau des neuen Gemeindehauses mit Kultursaal wird auch ein attraktiver Ort des Aufenthalts und der Begegnung geschaffen.
- 5.1.2 Niederwil verfügt über einen starken und engagierten Seniorenrat. Das Altersleitbild wird gelebt.
- 5.1.3 Der Gemeinderat setzt sich dafür ein, dass in Niederwil langfristig ein Verkaufsladen für den täglichen Bedarf erhalten bleibt.
- 5.1.4 An zentrumsnahen oder gut zugänglichen Lagen werden Voraussetzungen geschaffen, die attraktive Mietwohnungen für das Wohnen im Alter begünstigen und bei Bedarf eine Ergänzung mit Pflegeangeboten ermöglichen. Zudem soll attraktiver Wohnraum für jüngere Generationen und Familien zur Verfügung stehen.

### **Leitsatz**

- 5.2 Niederwil unterstützt und fördert das vielfältige Engagement von lokalen Organisationen, Vereinen und Gruppierungen.

### **Massnahmen**

- 5.2.1 Der Gemeinderat pflegt einen regelmässigen und konstruktiven Austausch mit den Dorfvereinen. Er unterstützt sie im Rahmen seiner Möglichkeiten in ihren Vorhaben und Zielen.
- 5.2.2 Es wird ein neuer Kultursaal gebaut.

**Leitsatz**

- 5.3 Niederwil ist ein Ort, an dem die sozialen und persönlichen Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen unterstützt werden.

**Massnahmen**

- 5.3.1 Die neu eingesetzte Jugendkommission erarbeitet zukunftsweisende Projekte, führt diese durch und steht mit den Jugendlichen in der Gemeinde in Kontakt.
- 5.3.2 Der Pilotbetrieb Jugendtreff wird geführt. Die Erkenntnisse daraus werden ausgewertet und in die Weiterentwicklung einbezogen.
- 5.3.3 Vereinsaktivitäten, die auf Kinder und Jugendliche ausgerichtet sind, werden unterstützt.

## **6. Nachhaltigkeit, Umwelt und Natur**

### **Leitsatz**

6.1 Niederwil betreibt eine konsequente und ergebnisorientierte Energiepolitik.

### **Massnahmen**

- 6.1.1 Niederwil trägt das Label «Energistadt». Dieses wird anhand konkreter Projekte erlebbar gemacht.
- 6.1.2 Das «Energistadt»-Label wird mit Blick auf die Neuzertifizierung überprüft.
- 6.1.3 Der Einsatz einer Speicherbatterie und der Bau von Ladestationen für E-Autos im Arealnetz der Gemeinde werden geprüft.

### **Leitsatz**

6.2 Niederwil pflegt und fördert den Wald, die Grünflächen, Wiesen und Gewässer sowie die natürlichen Ressourcen.

### **Massnahmen**

- 6.2.1 Die Natur- und Landschaftsaspekte werden in der Gesamtrevision der Allgemeinen Nutzungsplanung berücksichtigt.
- 6.2.2 Der Gemeinderat pflegt einen aktiven Austausch mit den Niederwiler Landwirtinnen und Landwirten. Die Erweiterung der «Labiola»-Flächen in der Gemeinde einschliesslich Gnadenthal wird unterstützt.
- 6.2.3 Jede raumwirksame Tätigkeit erfolgt unter bestmöglicher Schonung der natürlichen Lebensgrundlagen wie Boden, Luft und Wasser.
- 6.2.4 Niederwil unterstützt das Projekt «Natur findet Stadt». Die Gemeinde geht als Vorbild voran und motiviert die Bevölkerung, private Gärten und Balkone ebenfalls naturnah aufzuwerten.

## **7. Wirtschaft und Arbeit**

### **Leitsatz**

7.1 Niederwil ist für das lokale und regionale Gewerbe ein attraktiver Standort.

### **Massnahmen**

- 7.1.1 Im Gebiet «Geere» werden neue Gewerbebetriebe mit vielfältigen Arbeitsplätzen angesiedelt.
- 7.1.2 Mit der Gesamtrevision der Allgemeinen Nutzungsplanung werden für die Betriebe in den Gebieten «Schällewärch», «Fendlen» und «Gnadenthal» die Rahmenbedingungen für deren Bestand und Entwicklung gesichert.
- 7.1.3 Die wirtschaftliche Belebung des Dorfkerns wird im Rahmen des kommunalen Entwicklungsrichtplans berücksichtigt. Publikumsorientierte Nutzungen und gewerbliche Angebote sollen erhalten und nach Möglichkeit gestärkt werden.
- 7.1.4 Die Kontakte zur lokalen und regionalen Wirtschaft werden gepflegt. Vertreterinnen und Vertreter des Gewerbes werden in relevanten Arbeitsgruppen und Kommissionen einbezogen.

## **8. Infrastruktur**

### **Leitsatz**

8.1 Niederwil hat zukunftsfähige Infrastrukturanlagen.

### **Massnahmen**

- 8.1.1 Das Erhaltungsmanagement für die Infrastrukturanlagen wird fortgeführt. Es zeigt Zustand, Sanierungsbedarf, Prioritäten, Kosten und Umsetzungszeitpunkte auf. Die Massnahmen werden laufend umgesetzt.
- 8.1.2 Die Wasserversorgung Niederwil/Fischbach-Göslikon wird an «Wasser2035» angeschlossen.
- 8.1.3 Smart Meter werden eingeführt.
- 8.1.4 Das Betriebs- und Gestaltungskonzept für den Abschnitt Hauptstrasse inklusive Bushaltestelle wird bis zur Realisierung vorangetrieben.
- 8.1.5 Die Hagglingerstrasse wird saniert.
- 8.1.6 Das Radwegprojekt Kreisel Gnadenthal–Gnadenthal wird realisiert.
- 8.1.7 Das Projekt «GEP Phase 2» wird bis zur Realisierung vorangetrieben.

### **Leitsatz**

8.2 Die Abstimmung zwischen Siedlung und Verkehr wird gesamthaft optimiert. Die funktionalen, wirtschaftlichen und gestalterischen Belange werden abgewogen und den Bedürfnissen der unterschiedlichen Verkehrsträger angemessen Rechnung getragen. Der Sicherheit der Schulwege wird grosse Beachtung geschenkt.

### **Massnahmen**

- 8.2.1 Die Standorte der ÖV-Haltestellen und die Linienführung der Busse werden überprüft. Die Bushaltestellen werden nach den Bestimmungen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) umgestaltet.

- 8.2.2 Die Massnahmen zur Erhöhung der Schulwegsicherheit gemäss TCS-Audit werden umgesetzt. Bis zur Neugestaltung Hauptstrasse werden temporäre Massnahmen getroffen.

**Leitsatz**

- 8.3 Der Hochwasserschutz ist verbessert.

**Massnahmen**

- 8.3.1 Das Projekt für den Hochwasserschutz wird bis zur Realisierung vorangetrieben.

**Leitsatz**

- 8.4 Die Stromversorgung ist langfristig sicher, bezahlbar und zukunftsfähig aufgestellt.

**Massnahmen**

- 8.4.1 Mit einem Strategieprojekt wird geprüft, wie die Stromversorgung der Gemeinde Niederwil langfristig sicher, wirtschaftlich und zukunftsfähig organisiert werden kann.

## **9. Sicherheit und Bevölkerungsschutz**

### **Leitsatz**

9.1 In Niederwil herrscht Ordnung und die Sicherheit ist gewährleistet.

### **Massnahmen**

- 9.1.1 Wo notwendig, werden weitergehende Interventionen wie Videoüberwachung oder Sicherheitsdienst umgesetzt.
- 9.1.2 Der Gemeinderat pflegt den regelmässigen Kontakt mit der Regionalpolizei und nimmt Einfluss auf deren Tätigkeiten in Niederwil.

### **Leitsatz**

9.2 Die Sicherheitsorganisationen tragen sowohl den Sicherheitsbedürfnissen der Bevölkerung als auch dem Anspruch an Qualität und kosteneffizienten Ressourceneinsatz Rechnung.

### **Massnahmen**

- 9.2.1 Mit den Organisationen Regionalpolizei, Zivilschutzorganisation Aargau Ost und Regionales Führungsorgan Aargau Ost pflegt der Gemeinderat einen regelmässigen Austausch.
- 9.2.2 Der Gemeinderat gewährleistet die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr und stellt die dafür erforderlichen Mittel zur Verfügung. Die Zusammenarbeit mit den umliegenden Feuerwehren wird weiter ausgebaut.

**Leitsatz**

- 9.3 Niederwil erfüllt seine Verantwortung im Bereich der Zivilschutzanlagen vorausschauend, wirtschaftlich und rechtskonform. Die Anlagen werden bedarfsgerecht unterhalten und langfristig gesichert.

**Massnahme**

- 9.3.1 Der Zustand sowie der Sanierungs- und allfällige Ausbaubedarf der gemeindeeigenen Zivilschutzanlagen werden überprüft. Auf Basis der Analyse wird eine Strategie für Betrieb, Unterhalt, Sanierung und allfällige Anpassungen der Zivilschutzanlagen erarbeitet.

**Leitsatz**

- 9.4 Niederwil stellt sicher, dass die Schiessanlage im Rahmen der gesetzlichen Pflicht zweckmässig, sicher und wirtschaftlich betrieben, unterhalten und langfristig gesichert wird.

**Massnahme**

- 9.4.1 Zustand, Nutzung und Sanierungsbedarf der Schiessanlage werden überprüft. Gestützt darauf wird eine Strategie für den künftigen Betrieb, den Unterhalt und die Finanzierung der Schiessanlage erarbeitet. Die Zusammenarbeit mit dem betroffenen Schützenverein, den Nachbargemeinden und den zuständigen Fachstellen wird geklärt.

## **10. Gesundheit und Soziales**

### **Leitsatz**

- 10.1 Niederwil nimmt seine soziale Verantwortung wahr und unterstützt Menschen in herausfordernden Lebenssituationen zielgerichtet, wirksam und integrationsorientiert.

### **Massnahmen**

- 10.1.1 Für die im Alten Schulhaus/Gemeindehaus untergebrachten Flüchtlinge wird eine Anschlusslösung geschaffen.
- 10.1.2 Der Gemeinderat unterstützt Massnahmen zur Wiedereingliederung und Beschäftigung.
- 10.1.3 Für die erwarteten Veränderungen bei Personen mit Schutzstatus S ab dem Jahr 2027 wird eine aktive Strategie erarbeitet.

### **Leitsatz**

- 10.2 Niederwil fördert das selbständige Wohnen und stärkt bedarfsgerechte Unterstützungsangebote für ältere Menschen.

### **Massnahmen**

- 10.2.1 An zentrumsnahen oder gut zugänglichen Lagen werden Voraussetzungen geschaffen, die attraktive Mietwohnungen für das Wohnen im Alter begünstigen und bei Bedarf eine Ergänzung mit Pflegeangeboten ermöglichen. Die Gemeinde nimmt in der Testplanung Dorfzentrum, insbesondere im Umfeld der Parzelle Schulweg 1 und der Kirchgemeinde, eine aktive Rolle ein.
- 10.2.2 Niederwil verfügt über einen starken und engagierten Seniorenrat. Das Altersleitbild wird gelebt. Das Dienstleistungsangebot «Ned elei i eusem Dorf» wird gestärkt.
- 10.2.3 Der Gemeinderat setzt sich für eine starke und bürgernahe Spitex ein.

## 11. Ortsbürgergemeinde

### **Leitsatz**

- 11.1 Die Ortsbürgergemeinde leistet einen Beitrag an das kulturelle und gesellschaftliche Leben der Gemeinde.

### **Massnahmen**

- 11.1.1 Der Gemeinderat erarbeitet zusammen mit der Ortsbürgerkommission ein Strategiepapier mit Zielen und Massnahmen.
- 11.1.2 Der Sanierungsbedarf beider Waldhütten wird abgeklärt. Die notwendigen Massnahmen werden umgesetzt.
- 11.1.3 Mittelfristig wird für das Grundstück Schulweg 1 eine Entwicklungsstrategie erarbeitet. Die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger werden in den Prozess einbezogen. Die Arbeiten sind Bestandteil der Zentrumsplanung.

